

# STAMMOPUR DR 8

## Instrumenten - Desinfektion

mit Intensiv-Reinigung im Ultraschallbad

VAH-zertifiziert

CE 0483

### Auf einen Blick

- **Konzentrat**
- **Für die Anwendung im Ultraschallbad entwickelt**
- **Kurzzeitdesinfektion im Ultraschallbad**
- **Sehr hohe Reinigungswirkung im Ultraschallbad**
- **Sehr hohe Materialverträglichkeit**
- **Aldehyd-, phenol- und chlorfrei**
- **Bakterizid, levurozid (EN 13727, EN 14561, EN 13624, EN 14562, DGHM, hohe Belastung)**
- **Viruzid gegen: BVDV, Vakzinia, HBV, HCV, HIV, aviäres Influenza-A-Virus H5N1 (EN 14476, hohe Belastung)**
- **Verlängerte Standzeit von 3 Tagen\***
- **Geruchsneutral**

### Allgemeines

Zur manuellen Instrumenten-Desinfektion allgemeiner und invasiver medizinischer Instrumente bei gleichzeitiger Intensiv-Reinigung im Ultraschallbad und zur nichtfixierenden Nassablage einzusetzen. Für unkritische Medizinprodukte in der Arzt- und Zahnarzt-Praxis, Klinik und Fußpflege. STAMMOPUR DR 8 bewirkt kurze Ultraschallbehandlungszeiten bei niedriger Einsatzkonzentration und schont somit besonders hochempfindliche Instrumente.

### Materialverträglichkeit

STAMMOPUR DR 8 besitzt eine sehr hohe Materialverträglichkeit, ist geeignet für Teile aus Metall, Glas, Porzellan, Keramik und Kunststoff und besitzt einen Korrosionsschutz für Eisenmetalle. Keine Optiken, Lichtleiter und/oder geklebte Teile im Ultraschallbad behandeln.

Für Endoskope und -zubehör liegen die Eignungsempfehlungen der Firmen Karl Storz GmbH und Richard Wolf GmbH vor. Die Angaben der Instrumentenhersteller sind bei der Aufbereitung mit STAMMOPUR DR 8, besonders im Ultraschallbad, strikt zu beachten.

### Sicherheitshinweise

Kennzeichnung gemäß CLP: GHS05-GHS07-GHS08-GHS09. H302, H314, H317, H334, H336, H361fd, H411. Vor Verwendung unbedingt Sicherheitsdatenblatt einsehen. Nur für den berufsmäßigen Anwender. Nicht einnehmen. Handschuhe tragen gem. Sicherheitsdatenblatt.

### Entsorgung

Die verwendete Gebrauchslösung kann mit der 4fachen Menge Wasser verdünnt in die Kanalisation gegeben werden. Die enthaltenen Tenside sind gemäß EG-Detergenzienverordnung (EG/648/2004) biologisch abbaubar.

### Chemisch-physikalische Daten

Aussehen: klare, hellgelbe Flüssigkeit  
Temperaturstabilität: -20 bis 80 °C  
pH-Wert: 9,4 bei 1 %

### Zusammensetzung

100 g enthalten: 9,9 g Bis(3-aminopropyl)dodecylamin, 8,4 g Didecylmethylpolyoxyethylammoniumpropionat, 5 - 15 % nichtionische Tenside, >30 % Lösemittel, Komplexbildner, pH-Regulatoren.

### Dosierung und Einwirkzeiten

#### Anwendung im Ultraschallbad

Bakterizid, levurozid  
Vakzinia, BVDV, HBV, HCV, HIV, H5N1

**2 % - 5 Minuten\*\***

**Papova 2 % - 10 Minuten\*\***

**Adeno 3 % - 15 Minuten\*\***

Desinfektion **ohne** Ultraschall

**1 % - 60 min** (bakterizid, levurozid)

**zusätzlich wirksam gegen**

Vakzinia, BVDV, Papova, HBV, HCV, HIV, H5N1

**2 % - 30 min\*\***      **3 % - 15 min**

Alle Wirksamkeitsangaben unter hoher Belastung

\*\* =gutachterlich empfohlene Dosierung/Einwirkzeit

### Anwendungshinweise

Mit Wasser von mindestens Trinkwasserqualität ansetzen. Auf die vollständige Benetzung des Reinigungsgutes ist zu achten. Hohlkörper so einlegen, dass die Luft aus den Hohlräumen vollständig entweicht.

Bei der Anwendung im Ultraschallbad sind die Hinweise des Ultraschallgeräteherstellers strikt zu beachten. Nicht mit warmem Wasser ansetzen, nicht zusätzlich erwärmen. Temperatur des Ultraschallbads kontrollieren, Temperaturen >45 °C vermeiden.

Nach der Aufbereitung Teile gründlich mit Wasser (gem. RKI-Empfehlung) spülen und trocknen. Die Vorgaben zur Aufbereitung von Medizinprodukten sind zu beachten. Die Zugabe von Reinigungsverstärkern ist nicht zulässig. STAMMOPUR DR 8 ist mit aldehydischen Präparaten nicht kompatibel. Nicht zur abschließenden Desinfektion geeignet. Bei kritischen und semikritischen Medizinprodukten sind weitere Aufbereitungsschritte erforderlich.

\* Die Gebrauchslösung ist bei sichtbaren Verschmutzungen sofort, sonst spätestens nach 3 Tagen zu wechseln.

### Gutachten

Bakterien, Pilze: Dr. F.-A. Pitten, Gießen 11/05, Prof. Dr. Werner, Schwerin 10/08; HBV/HIV: Prof. Dr. Frösner, München 08/99; Ergänzungsgutachten DGHM: Dr. Koburger-Janssen 12/17, Dr. F.-A. Pitten 01/18; Standzeitbestimmung: Prof. Dr. Werner, Schwerin 10/99; Ultraschall-Zeitverkürzung: Dr. Färber, Gießen 08/02; Vakzinia, BVDV, H5N1: Prof. Dr. L. Döhner, Dr. D. Becher, Greifswald 08/06; Papova: Prof. Dr. L. Döhner, Dr. D. Becher, Greifswald 01/07. Adeno: Dr. M. Büttner, Dr. D. Becher, Greifswald 11/08.

### Lieferform

2 Liter PE-Henkel-Flasche	Best.-Nr.	972
5 Liter PE-Kanister	Best.-Nr.	974
25 Liter PE-Kanister	Best.-Nr.	936
Dosierpumpe für 5- und 25-Liter-Kanister		
Dosierhahn für 25-Liter-Kanister		

EG-Sicherheitsdatenblatt als PDF-Download im Internet: [www.dr-h-stamm.info](http://www.dr-h-stamm.info)

Die Angaben sollen unverbindlich beraten und verstehen sich unter Vorbehalt eventueller Änderungen der Zusammensetzung sowie rechtlicher und sonstiger Vorschriften.

**DR-H-STAMM** GmbH Chemische Fabrik

Heinrichstraße 3 – 4 • 12207 Berlin • GERMANY

Tel.: +49 30 76880280 • Fax: +49 30 7734699